Ein historischer Tag für die Fortuna: Mit den U17-Juniorinnen beginnt das Zeitalter des Frauenfußballs in Rotweiß.

Bericht · Wer weiß, wo der F95-Frauenfußball jetzt schon stünde, hätten wir Fortuna-Mitglieder 2014 auf das damalige Aufsichtsratsmitglied Günter Karen-Jungen gehört. Der hatte seinerzeit die Gründung einer Frauenfußball-Abteilungen vorgeschlagen, stieß aber zunächst auf Ablehnung. Es gab gewichtige Gründe dagegen: Der Verein befand sich nach den dunklen Jahren immer noch in einer Phase der Konsolidierung, und einige engagierte Düsseldorfer Sportclubs betrieben bereits Frauenfußball mit regionalem Erfolg. Die Frage war, ob es der Fortuna gelingen könnte, auf diesem Feld mit den „großen" Clubs mitspielen könnte, also mittelfristig in der ersten oder zweiten Bundesliga dabei sein. Nachdem eine Handvoll Mitglieder das Thema im Januar 2021 erneut aufs Tapet gebracht hatte und auf Vorstand und Aufsichtsrat zugegangen waren, ging es dann doch relativ schnell. *[Lesezeit ca. 3 min]*

Unterstützt TD!
Dir gefällt, was The Düsseldorfer über die Fortuna schreibt? Und vielleicht auch die Artikel zu anderen Themen? Du möchtest unsere Arbeit unterstützen? Nichts leichter als das! Hilf uns durch den Kauf einer Lesebeteiligung – und zeige damit, dass The Düsseldorfer dir etwas wert ist.

Und so kam es gestern Nachmittag auf den Übungsplätzen an der Arena zum ersten offiziellen Training der F95-U17-Juniorinnen unter der Leitung von Trainer Anestis Tsentemeidis. Fünfzehn junge Frauen traten erstmals an, die Farben der Fortuna auf dem Rasen zu vertreten. Der Vorstandsvorsitzende Alexander Jobst brachten den jungen Frauen die ersten Bälle und präsentierte den Kader und den Stab.

Vorstandsvorsitzender Alexander Jobst, Trainer Anestis Tsentemeidis und einen Spielerin der U17-Juniorinnen (Foto: T. Greiner Mai für TD)

Der Weg dahin war nicht leicht, denn tatsächlich ging es vor allem darum, den hiesigen Vereinen, die bisher schon Frauenfußball-Teams unterhielten, nicht das Wasser abzugraben, also nicht einfach Spielerinnen abzuwerben. Im Dezember haben sich diese Vereine und die Fortuna auf den sogenannten „Düsseldorfer Weg“ verständigt, eine in Deutschland bislang einzigartige Kooperationen zwischen dem in einer Stadt im Männerfußball führenden und den bereits im Frauenfußball aktiven Clubs. Offiziell heißt es dazu:

Im Frühjahr 2022 wurde ein Förderkonzept mit den Kooperationsvereinen sowie dem Fußballverband Niederrhein als koordinierendem, neutral beratendem Dachverband gestartet – gefördert von der Stadt Düsseldorf. Im Rahmen der Spitzenförderung hat die Fortuna eine Mädchen- und Frauenfußballabteilung gegründet und ab Sommer 2022 wird mit dem U17-Team die erste Mädchenmannschaft der Fortuna auflaufen. Weitere Teams sind für die

Folgejahre geplant.
CfR Links, TSV Urdenbach, SV Wersten 04, DSC 99, DJK Agon 08, FC Tannenhof, Sportfreunde Gerresheim, Lohausener SV, VfL Benrath und Fortuna Düsseldorf sind Unterzeichner dieses Bündnisses und gehen seit 2022 bei der Förderung des Mädchen- und Frauenfußballs gemeinsam den „Düsseldorfer Weg“. Das in einem gemeinsam erarbeiteten Kodex von Zielen und Werten begründete Bündnis soll auch für weitere Vereinen offenstehen. [Quelle: f95.de]

Die U17 ist erst der Anfang. Im kommenden Jahr wird eine Mannschaft jenseits der U-Alters entstehen und dann auch eine U23. Trainer Anestis Tsentemeidis war vom gezeigten Talent der 15 Spielerinnen angetan, die Begeisterung, für die Fortuna spielen zu können, bei allen Mädchen groß. Bis aber ein F95-Team im Konzert der „Etablierten“ mitspielen wird, dürfte es noch gut und gerne acht bis neun Jahre dauern. Wie schwer es ist, dorthin zu kommen, haben die Frauenfußballerinnen von Werder Bremen, Ingolstadt und jüngst Borussia M’Gladbach und Arminia Bielefeld erlebt, die lange brauchten, um ein Team zumindest in einer der Regionalligen zu etablieren. Der Weg führt über den Einstieg in der Kreisliga A, Aufstiege in die Bezirks- und Landesliga zunächst bis zur Niederrheinliga. Dann kann man in Richtung Regionalliga sowie zweite und erste Bundesliga schauen.

Echte Fortuna-Freund:innen werden die rot-weißen Frauenteams unterwegs jederzeit die Daumen drücken und sie mit ihrem Support unterstützen, das ist klar.

Das Video zum Training auf f95.tv:

INSIDE | Das erste Training der U17-Juniorinnen | Fortuna Düsseldorf x Frauen- & Mädchenfußball

Dieses Video auf YouTube ansehen